



**Einladung zur Jahrestagung der  
Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.  
in Kooperation mit der  
Evangelischen Akademie Loccum**

**Demographischer Wandel und  
Fachkräftesicherung im Bereich  
sozialer Dienstleistungen**

Mittwoch, 19. September 2012, 14.00 Uhr  
bis Donnerstag, 20. September 2012, 12.30 Uhr

in der  
Evangelischen Akademie Loccum  
Münchehäger Straße 6  
31547 Rehburg-Loccum

**Evangelische Akademie Loccum  
Münchehäger Straße 6  
31547 Rehburg-Loccum**

Loccum liegt 50 km nordwestlich von Hannover am Steinhuder Meer zwischen Hannover, Minden und Nienburg. Auf Anfrage schicken wir Ihnen eine detaillierte Anreisebeschreibung. Sie finden sie auch im Internet: <http://www.loccum.de>

**Achtung:**

Direkte Verbindung zur Akademie mit Zubringerbus am **19.09.2012** um **12:55 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **20.09.2012** zurück: **12:50 Uhr** ab Akademie, Ankunft Wunstorf **13:30 Uhr**; Hin- u. Rückfahrt je € 4 (im Bus zu entrichten). **Da nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht, ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich.**

**Teilnehmerbeitrag:**

**65,- €** für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag. Ein Drittel des Teilnehmerbeitrages wird als institutioneller Beitrag für die Evangelische Akademie Loccum erhoben. Den Teilnehmerbeitrag können Sie vor Ort entrichten oder unter Angabe des Tagungsdatums und Ihres Namens auf das Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum bei der Evangelischen Kreditgenossenschaft (BLZ 520 604 10) Kto.-Nr. 6050 überweisen.

**Organisatorische Anfragen:**

Cornelia Müller  
Evangelische Akademie Loccum  
Münchehäger Straße 6  
31547 Rehburg-Loccum  
Tel.: 05766 / 81-114  
E-mail: [Cornelia.Mueller@evka.de](mailto:Cornelia.Mueller@evka.de)

Dr. Aysel Yollu-Tok  
Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.  
Universität Koblenz-Landau  
August-Croissant-Str. 5  
76829 Landau  
Tel.: 06341/280-34170  
E-mail: [sozialerfortschritt@uni-landau.de](mailto:sozialerfortschritt@uni-landau.de)

Gefördert durch:



Bundeszentrale für  
politische Bildung

**Anmeldung zur Veranstaltung: Demographische Entwicklung und soziale Dienstleistungen am 19./20. September 2012**

- Ich nehme an der Tagung teil  
 Ich nutze den Zubringerbus am 19. September 2012

**per E-Mail:** [Cornelia.Mueller@evka.de](mailto:Cornelia.Mueller@evka.de)

**Online:** [www.loccum.de](http://www.loccum.de)

**per Fax:** 05766/81-900

**per Tel.:** 05766/81-0

**per Post:** Evangelische Akademie Loccum, Postfach 2158, 31545 Rehburg-Loccum

Name, Vorname

Institution

Straße, Hausnr.

Ort, PLZ

E-Mail

Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **13. September 2012** müssen wir 25% des Teilnehmerbeitrags in Rechnung stellen. Falls Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung wünschen, teilen Sie uns bitte auf der Anmeldekarte Ihre E-Mail-Adresse mit!

## Demographischer Wandel und Fachkräftesicherung im Bereich sozialer Dienstleistungen

Die verschiedenen Felder der öffentlichen Daseinsfürsorge – insbesondere die sozialen Dienstleistungen – werden aufgrund des demographischen Wandels oft als Wachstumstreiber und Jobmotor der Zukunft angesehen: Der Anstieg des Anteils älterer Menschen an der Gesamtbevölkerung, so wird argumentiert, führe zu einem verstärkten Bedarf an Gesundheits- und Pflegeleistungen.

Dabei wird leicht vergessen, dass die Arbeitsverhältnisse in diesen Bereichen oft sehr schlechte Arbeits- und Entlohnungsbedingungen haben und dass es daher nicht selbstverständlich ist, dass die Anzahl der erforderlichen Fachkräfte im Gleichschritt mit den Bedarfen wächst. Die Gründe hierfür sind vielfältig und liegen sowohl in der Finanzierungsseite dieser Aufgaben als auch in der Beschäftigtenstruktur und derer Organisation und Durchsetzungsfähigkeit sowie in der Attraktivität und Wertschätzung der Berufe.

Welche Hindernisse bestehen dafür, dass die sich die steigenden Bedarfe auch in kaufkräftiger Nachfrage widerspiegeln? Welche Arbeitsbedingungen sind neben der Entlohnung relevant für das Arbeitskräfteangebot in den sozialen Dienstleistungen? Welche Strategien können verfolgt werden, Arbeitskräfte auch durch verschiedene Lebensabschnitte hindurch im Sektor zu halten und fachlich zu qualifizieren? Was können hierzu die Tarifparteien beitragen?

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Werner Sesselmeier

Joachim Lange

### Mittwoch, der 19. September 2012

- 14.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**  
Prof. Dr. Werner Sesselmeier/Dr. Joachim Lange
- 14.15 Uhr **Soziale Dienstleistungen und Fachkräftemangel**  
Prof. Dr. Michael Simon, Hannover
- 15.30 Uhr **Imbiss, Kaffee & Kuchen**
- 16.00 Uhr **Herausforderungen einer umfassenden Bedarfsplanung – Gesundheits- und Pflegewesen gemeinsam betrachten**  
Tobias Ehrhard/Sandra Hofmann, Darmstadt
- Chancen und Risiken von regionaler Fachkräfteentwicklung am Beispiel sozialer Dienstleistungen**  
Rasmus Beck, Bochum
- 18.30 Uhr **Abendessen anschl. Transfer nach Bad Rehburg, Historische Badeanlagen**
- Soziale Dienstleistungen: Nicht erst heute ein Wirtschaftsfaktor — Einleitung und Führung**  
Dieter Hüsemann, Bürgermeister a.D., Rehburg-Loccum
- 19.30 Uhr **Soziale Dienstleistungen im Lichte öffentlicher Finanzen**  
Prof. Dr. Thomas Lenk, Leipzig
- 21.00 Uhr **„Trinkkur“ im historischen Rahmen**
- 22.30 Uhr **Transfer nach Loccum**

### Donnerstag, der 20. September 2012

- 9.15 Uhr **Der Arbeitsmarkt im Gesundheits- und Sozialwesen: Fachkräftemangel als Risiko, Arbeitgeberattraktivität als Chance**  
Carina Himsel/Dr. Ulrich Walwei, Nürnberg
- Arbeitsbedingungen und Arbeitszufriedenheit in Dritte-Sektor-Organisationen**  
Dr. Eckhard Priller/ Claudia Schmeißer, Berlin
- 11.00 Uhr **Kaffeepause**
- 11.15 Uhr **Wer soll das alles ändern? Arbeitgeberverbände in der Sozial- und Gesundheitswirtschaft auf der Suche nach Zukunftsfähigkeit**  
Michaela Evans, Gelsenkirchen
- 12.15 Uhr **Verabschiedung mit anschl. Mittagessen**

Rasmus Beck  
Ruhr-Universität Bochum, hannoverimpuls GmbH  
rasmus.beck@web.de

Tobias Ehrhard  
WifOR Institut, Darmstadt  
tobias.ehrhard@wifor.de

Michaela Evans  
Institut für Arbeit und Technik, Gelsenkirchen  
evans@iat.eu

Carina Himsel  
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Nürnberg  
carina.himsel@iab.de

Sandra Hofmann  
WifOR Institut, Darmstadt  
sandra.hofmann@wifor.de

Dr. Joachim Lange  
Evangelische Akademie Loccum  
joachim.lange@evlka.de

Prof. Dr. Thomas Lenk  
Universität Leipzig, Leipzig  
fiwi@wifa.uni-leipzig.de

Dr. Eckhard Priller  
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung  
eckhard.priller@wzb.eu

Claudia Schmeißer  
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung  
claudia.schmeisser@wzb.eu

Prof. Dr. Werner Sesselmeier  
Universität Koblenz-Landau, Landau  
Vorsitzender der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.  
sesselmeier@uni-landau.de

Prof. Dr. Michael Simon  
Hochschule Hannover, Hannover  
michael.simon@fh-hannover.de

Dr. Ulrich Walwei  
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Nürnberg  
ulrich.walwei@iab.de